

# **Archtop-Germany Award 2006 für Heiner Franz**

28.10.2006 13:01 von jazz (Kommentare: 0)

## **Der Archtop-Germany Award 2006 geht an den Gitarristen, Labelchef, Veranstalter und Gitarrenbauer Heiner Franz**

Die Preisverleihung fand am 28.10.2006 in Dortmund im Rahmen des Konzertteiles des “International Achtop Meeting Germany” statt.

### **Begründung:**

Heiner Franz ist einer der erfolgreichsten und auch unermüdlichsten Personen in deutschen Landen, wenn es darum geht, Außerordentliches zum breiten Spektrum des Themas “Jazzgitarre” beizutragen.

So ist er einer der angesagtesten Jazzgitarristen Deutschlands, der seine Reputation u.a. auch aus dem Zusammenspiel mit internationalen Größen wie beispielsweise Peter Leitch, John Goldsby oder Louis Stewart schöpft; mit Letztgenanntem verbindet ihn eine lange Freundschaft und vier CD-Einspielungen, die man getrost als Standardwerke betrachten darf.

Auch die Gründung eines European Jazz Guitar Orchestra ging auf Heiners Initiative zurück, einem Orchester, bestehend aus fünf Gitarristen mit Bass und Schlagzeug. Die Guitar-Section ließ sich wie ein Querschnitt des “Who is who” der europäischen Gitarristen-Creme: Doug Raney, Maarten van der Grinten, Frederic Sylvestre, Louis Stewart und eben Heiner Franz.

Vom Initiator zum Organisator: Das Jazz Guitar Meeting in Spiesen waren eine der ersten, wenn nicht die erste Veranstaltung in Deutschland, die sich konsequent zum Thema “Jazzgitarre” bekannte. Illustre Künstler, wie eben Louis Stewart, Martin Taylor, Marty Grosz und Thomas Brendgens hatten dort Gelegenheit, sich einem fachkundigen deutschen Publikum zu präsentieren. Inzwischen organisiert Heiner Franz weiter... z.B. International Jazz Holidays, einem einwöchigen Jazz-Seminar in Saarwellingen oder Monday Jazz Night in Saarbrücken

Die größte internationale Bekanntheit dürfte Heiner Franz aber als Labelchef seines CD-Labels Jardis erworben haben, einem Label, das sich konsequent und ausschließlich dem Thema “Jazzgitarre” widmet und dabei einige sehr, sehr feine und gute Alben im Programm hat. Der Mut des Labelgründers hat sich gelohnt: Neben internationalen Stars wie beispielsweise Peter Leitch, John Stowell, Peter Bernstein, Mitch Seidman, Fred Fried, John Pisano, Steve Rochinski uva. finden sich auch viele Top-Spieler aus Deutschland, wie Helmut Kagerer, Helmut Nieberle, Thomas Brendgens-Mönkemeyer, Lorenzo Petrocca, Dieter Fischer... und eben natürlich auch Heiner Franz. Diesen Spielern hat er maßgeblich dazu mitgeholfen, auch einem internationalen Publikum zugänglich zu sein.

Heiner Franz wäre nicht er selbst, wenn das schon alles wäre; sein Perfektionismus führte u.a. auch dazu, dass er begann, selber Archtops zu bauen. Der Gitarrenbauer Heiner Franz (Franz Guitars) fertigte dabei insgesamt rund ein Dutzend hochwertige Archtop-Gitarren in drei Modellreihen, die in der Fachwelt mit Interesse bedacht wurden. Eines der Modelle ist zum Beispiel im Besitz von Louis Stewart, ein anderes wurde einem Gitarristen geradezu auf seine Linkshändigkeit zugeschnitten: Alexander Schmitz, erster Preisträger des Archtop-Germany Awards.

Das ist alles? Nein. Heiner ist auch ein begehrter Gitarrenlehrer und Workshopper, der in internationalem Rahmen tätig ist.

Das alles weiter auszuschnücken würde viel Spaß machen, aber den Rahmen dieser Begründung sprengen. Bleibt zu resümieren, dass die Vielseitigkeit im Thema Jazzgitarre an sich und aber gerade auch der Erfolg in dieser Vielseitigkeit in Deutschland seines Gleichen sucht.

Daher hat sich das Gremium zur Vergabe des “Archtop Germany Award” einstimmig entschieden, den Award 2006 an Heiner Franz zu vergeben.

Das Gremium zur Vergabe des Awards 2006 war:

- Awardinhaber: Alexander Schmitz (Award 2005)
- Gitarrenbauer: Stefan Sonntag
- Archtop-Germany: Andreas Polte

Nach Annahme des Preises wurde Heiner Franz dauerhaft in das Archtop-Germany-Award-Gremium berufen. Er entscheidet ab sofort nach demokratischen Grundregeln bei der Vergabe der künftigen “Awards” und der “CDs des Jahres” mit.

Die Vergabe des Award war eingebettet in den Konzertteil des Archtop Meeting Germany am 28.10.2006. Die Entscheidung wurde vom zahlreichen und fachkundigen Publikum mit lang anhaltendem und lauten Applaus begrüßt.

Andreas Polte würdigte in der Begründung der Vergabe des Preises insbesondere das vielfältige Wirken von Heiner Franz. Auch Stefan Sonntag wandte sich in seiner Ansprache mit Dank an Heiner Franz, da

ihn dieser vor langer Zeit inspiriert habe und überreichte anschließend die von ihm entworfene und gefertigte Archtop-Statuette.

Heiner Franz bedankte nach einigen kurzen Worten mit einem hervorragenden Konzert im Duo mit seinem musikalischen Begleiter am Bass.

Andreas Polte

[www.archtop-germany.de](http://www.archtop-germany.de)

Die Jazznews der Jazzpages

**Einen Kommentar schreiben**